

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1906

20 (20.1.1906) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 20. Zweites Blatt.

Samstag, den 20. Januar

(folgt ein drittes Blatt.) 1906.

Konkursverfahren.

Nr. 347. IX. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des August Herling, Bauunternehmers in Karlsruhe, ist infolge eines von dem Gemeinschuldner gemachten Vorschlags zu einem Zwangsvergleiche Vergleichstermin auf

Freitag, den 9. Februar 1906, vormittags 10 Uhr,

vor dem Großherzoglichen Amtsgerichte hier selbst, Akademiestraße 2 A, 2. Stock, Zimmer Nr. 13, anberaumt.

Der Vergleichsvorschlag und die Erklärung des Gläubigerausschusses sind auf der Gerichtsschreiberei des Konkursgerichts zur Einsicht der Beteiligten niedergelegt.

Karlsruhe, den 18. Januar 1906.

Thum,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

Bekanntmachung.

Nr. 1278. Enteignungsverfahren wegen Verlegung des Personenbahnhofes Karlsruhe betreffend.

Mit Bezug auf die am 11. Januar ds. Js. in Nr. 17 des Karlsruher Tagblattes erschienene Bekanntmachung des Vorstands der Expropriationskommission für den Eisenbahnbau wird hiermit zur allgemeinen Kenntnis gebracht, daß wegen der auf Karlsruher Gemarkung beantragten Enteignung Tagfahrt für die gemäß § 19 ff. und 29 des Enteignungs-Gesetzes bestellte Kommission auf

Dienstag, den 30. Januar 1906, vormittags 9 Uhr,

im großen Rathhauseaal in Karlsruhe bestimmt ist und daß der Enteignungsantrag nebst Plänen bis zu diesem Termin auf dem städtischen Tiefbauamt im Rathaus, 3. Stock, Zimmer Nr. 130, zu jedermanns Einsicht offen liegt.

Karlsruhe, den 17. Januar 1906.

Der Oberbürgermeister.

Schneßler.

Dr. Gertrich.

Gottesdienstlicher Vortrag.

Der Gemeinde wird bekannt gegeben, daß am kommenden **Sonntag, den 28. d. Mts., abends 6 Uhr**, Inspektor Steinmann vom Mädchen- und Frauenheim in Bretten in der Kleinen Kirche einen gottesdienstlichen Vortrag über:

„Mädchenfürsorge“

halten wird, an dessen Schluß zugunsten der Anstalt eine Kollekte erhoben werden wird.

Wir laden die Gemeinde zur Teilnahme freundlichst ein.

Der evangel.-protest. Kirchengemeinderat.

D. Brüdner.

2.1.

(Alt-)Katholische Stadtgemeinde.

Sonntag, den 21. Januar, vormittags 10 Uhr, findet in der Auferstehungskirche die Gedächtnisfeier für unsern verstorbenen Hochwürdigsten Herrn **Bischof Dr. Theodor Weber** statt, wozu wir alle unsere Gemeindeglieder hiemit einladen.

Der Kirchenvorstand.

Siefert.

Bekanntmachung.

Das Stellenvermittlungsbureau des „Bad. Frauenvereins“ wird von jetzt ab seine bisherige Vermittlungstätigkeit für **Lehrerinnen und Hausbeamtinnen** auch auf weibliches Geschäftspersonal, wie: **Buchhalterinnen, Verkäuferinnen, Kassiererinnen** usw. ausdehnen. Geschäftsinhabern und Stellejuchenden geben wir anheim, sich im Bedarfsfall an das Bureau Gartenstraße 47, Karlsruhe i. B., zu wenden.

Karlsruhe, den 3. Januar 1906.

Bad. Frauenverein.

Der Vorstand der Abteilung I.

3.3.

Fahrnis-Versteigerung.

Montag, den 22. Januar, vormittags 9^{1/2} Uhr beginnend, werden im Auftrage **Tullastraße 74, 3. Stock**, wegen Wegzug gegen bar versteigert:

Tisch- und Bettweitzzeug, Tischdecken und 2 große Kanapeevorlagen, 2 komplette Betten mit hohen Säulern, 2 Waschlommoden mit weißer Marmorplatte und Spiegelaufsatz, 2 Nachttische mit weißer Marmorplatte, 2 Handtuchständer, 1 Schlafdiwan, 2 Chiffonnières, 1 Kleiderschrank, 2 Schreibtische, 6 Rohrstühle, 2 Tische, 7 Paar weiße Fenstergardinen mit Zubehör, 1 Sofa, roter Bezug, **1 gutes Pianino** mit Notenständer und Klavierstuhl, **1 Buffet**, 1 Ausziehtisch mit 4 Rohrstühlen, 1 Vertiko mit Aufsatz und Spiegel, 1 Diwan, grün Blüsch mit Paneelbrett, 1 Trumeau, 1 Gaszuchtampe, 1 Vorplatzmöbel mit Spiegel, **1 Badeeinrichtung** — hoher Ofen mit Nickelhähnen, Dusche und Wanne —, **Kücheneinrichtung**, kleinerer Herd mit Rohr, 2 Tische, 1 Küchenschrank, 1 Speisefchrank und einiges Geschirr, **1 Nähmaschine** (Singer),

wozu einladet.

3.2.

Br. Koszmann, Auktionator.

Die ganze Einrichtung ist erst seit 4 Monaten im Gebrauch, das Pianino erst vor 4 Wochen neu gekauft.

Holz-Versteigerung.

Karlsruhe. Die Stadt Karlsruhe läßt mit Zahlungsfrist bis zum 1. November l. J. versteigern:

Dienstag, den 23. Januar 1906, morgens 9 Uhr,

I. aus dem Krankenhaus-Bauplatz:

222 Ster forlenes Scheit- und Prügelholz, 155 forlene Wellen;

II. aus dem Distrikt Bannwald:

1 starke Sägeeiche, 2 Erlenstämme, 5 Ster eichenes und 2 Ster erlenes Scheitholz, 2 Ster eichenes und 1 Ster Faulbeerprügelholz, 25 gemischte Wellen.

Zusammenkunft um 8 Uhr zur Vorzeigung des Holzes auf dem Krankenhaus-Bauplatz.

Karlsruhe, den 16. Januar 1906.

J. Hamm.

Teutschneureuth.

Holz-Versteigerung.

2.1. Im Genossenschaftswald von Teutschneureuth werden am

Mittwoch, den 24. Januar

84 Ster Forlen-Scheitholz, 420 Ster Forlen-Prügelholz, 22 Ster Eichen-Prügelholz, 550 Stück forlene Wellen

versteigert. Zusammenkunft früh 10 Uhr am Blankenlocher Weg, bei der Linkenheimer Allee.

Teutschneureuth, den 17. Januar 1906.

Der Waldausschuß.

Baumann, Bürgermstr.

Holzverdingung.

Donnerstag, den 1. Februar 1906, vormittags 10 Uhr, wird die Lieferung des Bedarfs von ca. 680 cbm Forlen- oder Tannen-Scheitholz der Garnisonen Karlsruhe, Durlach und Ettlingen für 1906 im Geschäftszimmer der unterzeichneten Verwaltung, Linkenheimerstraße 19, woselbst die Bedingungen ausliegen, im öffentlichen Verdingungsverfahren vergeben.

Garnison-Verwaltung Karlsruhe.

Bekanntmachung.

Stadtgarten-Abonnementskarten betreffend.
Nr. 1387. Die Lieferung der für die Abonnementsjahre 1906/07 und 1907/08 (jeweils vom 1. April bis 31. März) erforderlichen Nahreskarten für den Stadtgarten (Karton, auf Schreibleinwand aufgezo-gen mit einem Falz) einschließlich des Aufdrucks und der Nummerierung, sowie die Lieferung der für den Winter 1906/07 und 1907/08 erforderlichen, aus Karton her-zustellenden Eisbahn-Abonnementskarten ist zu ver-geben. Benötigt werden:

I. Stadtgarten-Jahreskarten:

- ca. 4000 Hauptkarten,
- 6000 Beikarten,
- 1300 Hauptkarten für Studierende der Tech-nischen Hochschule,
- 1300 Karten für Schüler höherer Bildungs-anstalten,
- 800 Karten für Kinderwärtnerinnen.

II. Eisbahn-Abonnementskarten:

- ca. 2000 Karten für Abonnenten,
- 1000 Karten für Nichtabonnenten.

Schriftliche Angebote hierauf, für Stadtgarten-karten und für Eisbahnkarten getrennt, auf erstere Karten zudem mit Mustern für Karton und Schreib-leinwand in 4 verschiedenen Farben und mit be-sonderer Berechnung des Nummerierens versehen und berechnet für je 1000 Stück, sind bis längstens

Mittwoch, den 24. d. Mts.,
vormittags 10 Uhr,

verschllossen und mit entsprechender Aufschrift auf un-terem Sekretariat, Rathaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 54, einzureichen, wofelbst Kartens- und Druckmuster für jede Kartengattung eingesehen werden können.

Die Ablieferung sämtlicher Karten hat jeweils längstens 4 Wochen nach erfolgtem Zuschlag stattzu-finden.

Karlsruhe, den 17. Januar 1906.

Die Stadtgarten-Kommission.

Schnebler. Vacker.

21. Holz-Versteigerung.

Das Großh. Hofsforst- und Jagdamt Karlsruhe versteigert aus Großh. Bannwald

Freitag, den 26. Januar

aus den Abt. I, 18, 1a, 1b an der Moltkestraße und Knieling Allee und den Abt. I, 13, 14 und 12, nächst der Rheintalbahn, 7 Ster eichenes, 6 Ster gemischtes, 198 Ster forlenes Scheit- und Kollholz, 37 Ster buchenes, 18 Ster eichenes, 26 Ster ge-mischtes und 136 Ster forlenes Prügelholz I. und II. Klasse, 1275 buchenes, 150 gemischtes und 5775 forlene Wellen und 10 Lose Schlagraum.

Zusammenkunft früh 9 Uhr im Schützenhaus.

Wohnungen zu vermieten.

* Durlacher Allee 18 ist eine schöne Fünf-zimmerwohnung mit Bad und sonstigem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

— Goethestraße 16, 1. Stock, ist wegen Bezug eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. März oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock links.

3.1 Hirschstraße 18 ist eine Mansardenwohnung im Hinterhaus von 1 Zimmer und Küche an eine ruhige Person auf 1. März oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Hirschstraße 35 ist im Seitenbau eine Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Maniarbe, auf 1. April zu vermieten.

— Kaiser-Allee 63 ist der 3. Stock von vier großen Zimmern, Bad, Küche und reichlichem Zu-behör sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock oder Hirschstraße 98 im 1. Stock.

— Karl-Friedrichstraße 22 (Rondellplatz) ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und Alkov nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten. Zu besichtigen von 10—12 und 2—4 Uhr. Näheres ebendasselbst.

— Karlstraße 85 ist im Hinterhaus der 2. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Maniarbe, Küche und Keller, auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im 3. Stock.

— Waldstraße 8 ist im Seitenbau, 3. Stock, eine schöne, freigelegene Wohnung von 3 Zimmern und Küche, mit Glasabschluß, Koch- und Leuchtgas, 1 Maniarbe, Waschküche und Trockenspeicher per 1. April zu vermieten. Preis 480 M. Näheres im Laden.

* Auf 1. April ist eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Maniarbe, Küche mit Gas, Keller, Anteil am Waschküchen sehr billig zu vermieten: Schützenstraße 62, 3. Stock. Daselbst kann sofort ein leeres Zimmer bezogen werden.

*3.1. Ecke Gerwig- und Veilchenstraße 23 sind eine 3 Zimmerwohnung, Maniarbe für 300 M., eine 4 Zimmerwohnung, 3. Stock, und im 2. Stock eine 4 Zimmerwohnung billig zu vermieten. Zu erfragen parterre rechts beim Eigentümer.

Belfortstraße 13

ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 5 großen Zimmern mit reichlichem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen im 1. Stock daselbst.

Kaiser-Allee 93,

direkte Haltest. der Straßenbahn, im 2. Stock eine Wohnung, 5 Zimmer, Küche, Bad und Speiseraum, 2 schöne Maniarben, 2 Keller und sonstig. Zubehör, sogleich oder später zu vermieten. Näh. beim Eigent. G. Hummel, Kaiser-Allee 95 a, 4. Stock. 4.2.

Bachstraße 63,

in nächster Nähe der Philippstraße, sind auf sofort oder später modern eingerichtete 2 und 3 Zimmerwohnungen mit Anteil an Gemüsegarten zu vermieten. Näheres bei Bäckermeister Böß im 1. Stock.

Wohnungen

von 5 Zimmern sind in der Nelkenstraße 15 sowie Hübschstraße 30, ferner 4 Zimmer in der Hübschstraße 28 sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst oder Goethestraße 27, parterre.

Wohnung zu vermieten

im 2. Stock von 3 Zimmern, Küche, Bad, Speise-kammer zc. auf 1. April. Näheres Vorholzstraße 16 im Hinterhaus im 2. Stock links.

Eine schöne Wohnung

von 5 Zimmern und Badzimmer, der Neuzeit ent-sprechend, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Sofienstraße 95, parterre.

Kriegstraße 87,

2. Stock, neuhergerichtete Wohnung von 5 Zim-mern samt Zubehör auf sogleich oder später zu vermieten; ferner auf 1. April die Parterre-Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör. Beide Wohnungen sehr passend für eine Familie, für einen Arzt, Anwalt oder ähnlichen Berufs-zweig. Näheres beim Eigentümer Kaiserstr. 185, 2 Treppen, morgens bis 11 Uhr, nachmittags von 2—5 Uhr.

Wohnungen.

— Effenweinststraße 23 und 25 sind 3 Zimmerwohnungen sofort oder später zu vermieten, mit und ohne Balkon; die eine allein im Stock. Zu erfragen Effenweinststraße 25, 3. Stock rechts.

4 Zimmerwohnungen.

Neubau Boedchstraße 34 sind Wohnungen von je 4 Zimmern, Badzimmer, Küche, Balkon, geschlossener Veranda und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Jollystraße 21, 1. Stock. *7.2.

Billig zu vermieten

auf sofort oder später Rintheimerstraße 32:

- 2. Stock: 4 Zimmerwohnung mit Küche, Bad und sonstigem Zugehör;
- 3. Stock: 4 Zimmerwohnung mit Küche, Bad und sonstigem Zugehör.

Die Wohnungen sind ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet und mit allen Bequemlichkeiten versehen. Näheres Kronenstraße 36. 6.6.

Kaiserstraße 167,

über 3 Treppen, ist eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Badzimmer und reichlichem Zubehör per 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen im Hause, 3. Stock.

Herrschaftliche Wohnung mit Garten Akademiestr. 5 (2. St.),

zunächst dem Akademieplatz, botan. Garten, Theater, Hardtwald zc. zc., 7 Zimmer, Bad, Küche, 2 Keller, 3 Mansardenkammern, Waschküche, sowie großer Garten (Obstbäume) mit massivem Gartenhaus, per 1. April 1906 zu vermieten. Einzusehen täglich 9—12 und 3—6 Uhr. Näheres beim Eigentümer Herz-straße 6, parterre.

Wohnung

von 5 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April 1906 zu vermieten.

Zu erfragen Sofienstraße 56, Vorderhaus II. —

Dreizimmerwohnung zu vermieten

auf 1. April. Näheres Schützenstraße 1 im Gaarrenladen zu erfragen.

Herrschaftswohnung.

— Kriegstraße 133 ist eine schöne Parterrewohnung von 6 Zimmern, Bad, Veranda, Vorgarten und allem Zugehör auf sogleich zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst oder Morgenstraße 27, parterre.

Sofienstraße 91

ist per sofort oder später eine hübsche Wohnung im 3. Stock von 5 Zimmern mit allem Zubehör billig zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 33 im Bureau. 3.3.

3 und 2 Zimmerwohnungen

im Seitenbau sind für 230 und 250 Mark auf sofort oder später zu vermieten. Näheres bei Herrn Schmitt, Luisenstraße 69, Seitenbau, 1. Stock.

Aldlerstraße 4

ist im 3. Stock eine Wohnung mit Balkon von fünf Zimmern, Badzimmer, Küche, Keller und Maniarbe per 1. April oder 1. Mai zu vermieten. Etwaige Wünsche betreffs Herrichtung der Wohnung können noch berücksichtigt werden. Näheres daselbst im Möbelladen.

— In der Scherstraße sind mehrere

2 Zimmerwohnungen

nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Winterstraße 41, 2. Stock.

Zu vermieten wegen Verletzung

auf sofort oder später in ruhigem Hause Alayrechtstraße 22 eine schöne 4 Zimmer-wohnung mit großer Maniarbe, 2 Kellern und Garten. Kein Gegenüber. Preis nur 520 Mark. Zu erfragen daselbst im 4. Stock.

Wohnungen zu vermieten.

— Sternbergstraße 9 sind im 2. u. 3. Stock schöne 3 und 4 Zimmerwohnungen sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Sternbergstraße 15 im 2. Stock.

3 und 4 Zimmerwohnungen

sind Ecke Blücher- und Maganbahnstraße auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Scheffelstraße 55, 2. Stock links.

Oststadt.

Georg-Friedrichstraße 22

ist im 4. Stock eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Balkon u. sämtl. Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 5. Stock. *3.3.

Herrschaftswohnung.
Bismarckstraße 37 a

(Hardtwaldstadtteil)

ist die **Bel-Stage**, bestehend aus 8 geräumigen Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer nebst komfortablem Zubehör, auf **sofort** zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau.

Mugartenstraße 24,

Ecke der Wilhelmstraße, ist eine sehr schöne 3 Zimmerwohnung per **sofort** zu vermieten. Preis nur 400 M. Näheres parterre.

Goethestraße 16

sind im Seitenbau im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April billig zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus im 2. Stock links.

Klauprechtstraße 23

ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Kloß, Küche auf **sofort** oder später zu vermieten. Näheres daselbst oder Leopoldstraße 4, 4. Stock.

Kaiser-Allee 20,

Haltestelle der elektr. Bahn, ist **sofort** oder später der 2. Stock mit 6-7 großen Zimmern, Speisekammer, Bad, Balkon, Veranda, Garten etc. zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock oder Rheinstraße 21.

Kriegstraße 172

ist in besserem Hause eine Wohnung im 2. und 3. Stock auf **sofort** zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

Kriegstraße 14

ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche per 1. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock.

Hirschstraße 17

ist im 3. Stock eine geräumige Wohnung von **7 Zimmern** mit Gartenveranda auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst und Hirschstraße 32, 2. Stock.

Lachnerstraße 7

ist eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Balkon und reichlichem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Lessingstraße 25

ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern samt Zubehör auf 1. April 1906 zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst. 3.3.

Mondstraße 2

(bei der Bonifaciuskirche, Goethestraße), ist im 2. Stock 1 Wohnung von **3 Zimmern** mit reichlichem Zubehör per **sofort** bzw. 1. April zu vermieten. Näheres Mondstraße 5 im 2. Stock oder Sofienstraße 116 im Bureau.

Rintheimerstraße 8

sind 2 Wohnungen von je 2 Zimmern mit Küche **sofort** oder später zu vermieten. Näheres daselbst rechts.

Sofienstraße 91

ist auf 1. April eine hübsche Wohnung im 1. Stock von **4 Zimmern** mit allem Zubehör billig zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden, sowie Kronenstraße 33 im Bureau. 4.3.

Sofienstraße 164

ist im 4. Stock eine herrschaftlich eingerichtete 3 Zimmerwohnung mit Bad und reichlichem Zubehör auf 1. April oder früher zu vermieten. Näheres daselbst.

Winterstraße.

— Eine schöne, freundliche 2 Zimmerwohnung nebst Küche und Keller ist auf 1. April zu vermieten. Näheres Marienstraße 31 im 2. Stock.

Wegen Verletzung

ist die Villa Bachstraße 12, zum Alleinbewohnen, mit großem, schön angelegtem Garten, auf April event. schon **sofort** zu vermieten. Näheres Hirschstraße 44, parterre.

2 Zimmerwohnung,

Goethestraße 27, per **sofort** oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

Fünf Zimmerwohnung,

Hochparterre, mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 22, 2. Stock.

Herrschafts-Wohnung.

— **Nüppurrerstraße 29 b** im 2. Stock ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Balkon, Badezimmer, Speisekammer, 1 Fremden- und 1 Mädchenzimmer, 2 Kellern, Waschküche und Trockenspeicher **sofort** oder auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

2 und 3 Zimmer-Wohnungen

zu vermieten. Näheres **Karl-Wilhelmstraße 1**, parterre.

Eine schöne 3 Zimmerwohnung

ist im 2. Stock Marienstraße 31 auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Gerwigstraße 38

sind schöne 4 Zimmerwohnungen mit Bad, Speisekammer und reichlichem Zubehör **sofort** zu vermieten. Zu erfragen im Bureau daselbst. 5.4.

Herrschaftswohnung.

5 Zimmer, Küche, Bad usw.,

2. Stock, Weinbrennerstraße 3,

per 1. März oder später zu vermieten. Näheres Hirschstraße 62, parterre.

Wohnung zu vermieten.

3.3. In dem städt. Hause Zähringerstraße 98 ist im 3. Stock eine Wohnung von 7 Zimmern und Küche nebst reichlichem Zubehör auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres auf dem Sekretariat des städt. Hochbauamts, Rathaus, 3. Stock, Zimmer Nr. 108.

Herrschafts-Wohnung.

— **Stefanienstraße 59** ist eine schöne Wohnung im 3. Stock von 8 Zimmern, 2 Balkonen nebst reichlichem Zubehör auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Herrschaftswohnung

von 6 schönen Zimmern, Mansarden, Bad, Speisekammer etc., Garten per **sofort** zu vermieten. Zu erfragen in **Mühlburg**, Glümerstraße 14, bei **Karl Striebel**.

Zu vermieten:

Rheinstraße 47a

per **sofort** oder später eine Wohnung von **3** schönen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde;

Waldstraße 35,

Hinterhaus, 3. Stock, eine Wohnung von **3** schönen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde;

Gerwigstraße 12,

Hinterhaus, 4. Stock, eine Wohnung von **2** Zimmern, Küche und Keller.
Zu erfragen Kronenstraße 33 im Bureau. 3.2.

Wilhelmstraße 49

ist eine schöne 4 Zimmerwohnung nebst reichlichem Zubehör auf März oder April billig zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst. *2.2.

Drei Zimmerwohnungen

in Dorfstraße 20, Ecke Goethestraße, zu vermieten. Näheres bei **Fr. Kiefer**, Glasermeister, Humboldtstraße 13.

6 Zimmerwohnung

mit allem herrschaftlichen Zugehör, Vor- und Hintergarten, sind per 1. April **Weinbrennerstraße 7** zu vermieten. Bei innerer Ausstattung kann nach Wünschen des Mieters entsprochen werden. Näheres beim Eigentümer Hirschstraße 28, parterre. *8.3.

Herrschaftswohnung.

— **Sofienstraße 105** ist der 4. Stock, bestehend aus 6-8 Zimmern, Küche, Bad, Speisekammer, sowie sonstigem Zugehör, modern ausgestattet, zu vermieten. Näheres daselbst im Duerbau, parterre.

Gartenstraße 56,

in schönster, freier Lage, vis-à-vis dem Archivplatze, ist eine herrschaftl. große 5 Zimmerwohnung (neuzeitig ausgestattet) mit Erker, gr. Küche, Badezimmer, Speisek. nebst allem reichl. Zubehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock. 3.3.

O f f t a d t.

Georg-Friedrichstraße 22,

Gehaus, ist eine schöne, vollständig neu renovierte Wohnung von 4 auf die Straße gehenden Zimmern, Erker, Mansarde sowie sämtlichem Zugehör **sofort** oder auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 5. Stock. *3.3.

3 Zimmerwohnung

mit schöner Mansarde und Keller ist per **1. April** zu vermieten. Näheres bei **Haas**, Kaiserstraße 30 III.

Mansardenwohnung

von 2 Zimmern und Zugehör per **sofort** oder auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Körnerstraße 24 im Laden.

Mugartenstraße.

— Eine schöne, freundliche 3 Zimmerwohnung nebst Küche, Keller und Anteil am Trockenspeicher ist auf 1. April zu vermieten. Näheres Marienstraße 31 im 2. Stock.

Schöne 4 Zimmerwohnung

mit Bad, Balkon und Veranda (oder 1. Stock mit Garten) ist in der Nähe des Stadtgartens auf 1. April zu vermieten. Näheres Winterstraße 6 I. *2.2.

Beilchenstraße 33

ist im 2. Stock eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Küche, Keller und Mansarde, Balkon und Veranda per 1. April zu vermieten. Anzusehen nachmittags. Näheres parterre. 6.1.

Für 580 Mark

5 Zimmer-Wohnung in Ettlingen, 2. Stock, Badezimmer mit kompl. Einrichtung, Küche, Speisekammer, Verandas, Garten etc., mit Gas- und Wasserleitung, in schönster Lage **sofort** oder später zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes. 3.1.

Rankestraße 18

sind 2 Zimmer und sämtlichem Zugehör im 2. Stock an ruhige Leute per 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock. *2.1.

2 Zimmerwohnung,

Klauprechtstraße, auf April zu vermieten; auch ist daselbst **1 Mansarde** mit Küche an ruhigen Mieter **sofort** zu vermieten. Näheres **Schützenstraße 1** im Cigarrenladen. 3.1.

Rankestraße 18

sind 3 schöne Zimmer mit Balkon und sämtlichem Zugehör, im 2. Stock, per 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock. *2.1.

Beiertheim.

* **Hilbstraße 21** ist eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Balkon und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Friedrichstraße 5.

Grosser Laden

Kaiserstrasse 233 (Neubau), Schattenseite, 101 qm, auf Wunsch 160 qm Flächeninhalt nebst 60 qm bzw. 110 qm Souterrain-Räume, und 50 qm Magazin, ferner:

I. Etage, für Geschäft- oder Bureauzwecke geeignet, auf 1. Juli oder später zu vermieten. Laden und I. Etage zusammen würden sich sehr gut für ein Kaufhaus eignen. Näheres bei

H. Müller, Blumengeschäft,
Kaiserstrasse 221.

Zu Bureauzwecken

werden auf 1. April oder 1. Juli cr. in bester Lage Karlsruhes

3 Zimmer nebst Zubehör

auf mehrere Jahre fest zu mieten gesucht. Event. wird eine 5 Zimmerwohnung mit sämtlichem Zubehör mitgemietet. Offerten mit Preisangabe unter **F. K. 4036** an **Rudolf Mosse, Karlsruhe**, erbeten. 3.1.

Laden

mit oder ohne Nebenräume zu vermieten. Näheres Ritterstrasse 14, eine Treppe.

Laden.

Moderner, geräumiger Laden mit 2 Schaufenstern in der Kaiserstrasse, nächst dem Marktplatz, auf Wunsch mit Wohnung, auf 1. April 1906 zu vermieten. Näheres bei **Fr. Klett, Kaiserstrasse 60** im Laden.

Laden mit Wohnung.

— **Herrenstrasse 33** ist ein Laden mit anstößendem Zimmer oder mit Wohnung von 4—6 Zimmern auf 1. April oder 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

Laden mit Wohnung.

— **Hardtstrasse 2a** ist ein Laden mit einer 2 Zimmerwohnung, 1 Mansarde, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres in der **Mühlburger Brauerei** vorm. **Freiherrl. v. Selbened'sche** Brauerei in **Karlsruhe-Mühlburg**.

Gebladen,

in dem ein gutgehendes **Kolonialwarengeschäft** und **Flaschenbierhandel** betrieben wird, ist nebst Wohnung an tüchtige Leute auf 1. April billig zu vermieten. Zu erfragen **Hirschstrasse 35a** im Kohlengeschäft.

3.1.

Laden

in bester Lage der Stadt, unmittelbar neben einer grossen Fabrik, in welchem ein **Spezereigeschäft** mit grossem Flaschenbier-Verbrauch betrieben wird, ist auf 1. April d. J. preiswert zu vermieten. Näheres zu erfragen **Karl-Wilhelmstr. 50**.

Laden

auf so gleich billig zu vermieten. Zu erfragen **Friedrichsplatz 4**, drei Treppen rechts.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— Auf April 1906 ist ein schöner Laden in guter Lage mit einer 3 oder 5 Zimmerwohnung zu vermieten. Offerten beliebe man unter **Nr. 8971** an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Laden mit Wohnung

zu vermieten: **Schillerstrasse 12**. *3.1.

Gebladen

mit 2 Zimmerwohnung auf 1. Februar zu vermieten. Näheres **Vorkstrasse 19 I**. *6.6.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

*3.2. **Goethestrasse 9** ist ein Spezereiladen mit Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Laden

per sofort zu vermieten. Zu erfragen **Sofienstr. 56**, Vorderhaus II.

Zu vermieten:

schöner Laden mit 3 Zimmerwohnung, Südweststadt, auf 1. April;
geräumige, schöne **Mansardentwohnung** von 3 Zimmern, Küche, Klosett an eine kleine, ruhige Familie auf sofort oder später;
größere **Werkstätte**, für jedes ruhige Geschäft geeignet, auf sofort.
Näheres **Belfortstrasse 7**, 2. Stock.

Lagerräume oder Werkstätte,

1. Stock, ein Raum von 100 qm, 2. Stock ein Raum von 134 qm, beide Räume hell und trocken, können geteilt oder ganz als Lagerräume oder Werkstätte oder auch zu jedem beliebigen Zweck auf 1. April vermietet werden. Breite Einfahrt und großer Hof vorhanden. Zu erfragen **Werberstrasse 11**, parterre.

Zu vermieten grosses dreistöckiges Magazin,

Keller mit Aufzug, Rollbahn, Gaseinrichtung und 3 Comptoirräumen, in der Mitte der Stadt (westl. Stadtteil), pro 1906 ebenso kann eine Wohnung von 7 Zimmern nebst Zubehör und grossem Garten dazu vermietet werden. 6.5.
Näheres **Hertzstrasse 6**, parterre.

Ein Souterrain,

160 qm, mit anstößendem Keller, als Keller oder Lagerraum gut geeignet, auf 1. April zu vermieten. Näheres **Gartenstrasse 16 b**, Hinterhaus III links.

Wohnungs-Gesuche.

*2.2. Eine alleinstehende, ruhige Dame sucht auf 1. April abgeschlossene 2 Zimmerwohnung, helle Küche mit Kochgas und Mansarde zu mieten. Lage zwischen Mühlburgertor und Kronenstrasse. Mansarde und Hinterhaus ausgeschlossen. Gest. Offerten mit Preisangabe unter **Nr. 459** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ruhige, kleine Beamtenfamilie

sucht 3—4 Zimmerwohnung, wenn möglich mit Balkon, in der Südstadt oder Südweststadt. Preislage 500 bis 550 M. Offerten unter **Nr. 492** an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Gesucht

4 Zimmerwohnung mit Zubehör in der Nähe der Hirschbrücke, beziehbar 1. April. Offerten mit Preisangabe unter **Nr. 333** an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.3.

Bureau

3.2.

von 2—3 Zimmern in der Kaiserstrasse (zwischen Karl- und Karl-Friedrichstrasse) von einem Rechtsanwalt auf 1. April oder 1. Juli l. J. zu mieten gesucht. Offerten unter **Nr. 457** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Parterreräum

oder 2. Stock, für Magazin geeignet, zwischen Dur-lachertor und Marktplatz, zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter **Nr. 456** im Kontor des Tagblattes abzugeben. *2.2.

Räume gesucht.

— Desflüch der **Karl-Friedrichstrasse** werden 2 helle Räume zu Zeichenbureaus von zusammen ca. 50 qm nebst 1 kleinen Raum mit Wasserleitung (Küche oder Waschküche) und Abort auf 1. April oder früher zu mieten gesucht. Offerten unter **Nr. 452** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

2.2. **Hirschstrasse 18** sind im 2. Stock zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf 1. Februar oder später zu vermieten. Näheres parterre.

*2.1. **Luisenstrasse 72 II** links ist bei ruhigen Leuten ein gut und freundlich möbliertes Zimmer, ohne Vis-à-vis, per 1. Februar zu vermieten. Preis inkl. Frühstück und Bedienung 20 M.

* Zimmer, möbliert oder unmöbliert, gegen Zimmerarbeit (täglich 1—2 Stunden) an solide Frau abzugeben, event. noch Bezahlung. Näheres **Eisenlohrstrasse 6**.

Ein gut möbliertes Zimmer

ist sofort oder später zu vermieten: **Karlstrasse 76**, parterre. *2.2.

Zwei unmöblierte Zimmer,

ineinandergehend (im Rückgebäude), sind in der **Klaupredtsstrasse** sofort oder später zu vermieten. Näheres **Leopoldstrasse 4** im 4. Stock.

Ein unmöbliertes, schönes Zimmer

zu ebener Erde ist **Lindenheimerstrasse 15** zu vermieten. Näheres im 2. Stock. 3.1.

[4]

Durlacher Allee 9,

Sonnenseite, 1 Treppe hoch gelegen, sind 3 herrschaftlich möblierte Zimmer zusammen oder einzeln zu vermieten. Näheres daselbst. 3.2.

Sehr gut möbliertes Zimmer

mit vollkommener sehr guter Pension sofort zu vermieten: Westendstraße 63, 2 Treppen hoch.

Gut möbliertes Zimmer,

ohne Vis-à-vis, an besseren Herrn zu vermieten. Zu erfragen Karl-Wilhelmstraße 16.

Salon und Schlafzimmer,

elegant möbliert, sep. Eingang, in gutem ruhigen Hause, an einen feinen Herrn zu vermieten: Durlacher Allee 14, parterre.

Gut möbl. Zimmer

mit Balkon, nächst der Kaiserstraße, und ein Zimmer in den Hof gehend zu vermieten: Waldhornstraße 21 im 4. Stock links. 3.3.

Wohn- und Schlafzimmer.

Zwei sehr schöne Zimmer, ohne Vis-à-vis, in ruhigem Hause sind zu vermieten: Eostenstraße 85, parterre.

Zimmer zu vermieten.

2.2. Ein großes Zimmer mit Gas- und Wasserleitungs-Einrichtung ist preiswert zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 54 im Laden.

Durlacher Allee 18,

parterre, sind ein gut möbliertes Zimmer, sowie eine möblierte Mansarde zu vermieten. Näheres parterre.

Kost und Wohnung.

* Zwei ordentliche Arbeiter erhalten Kost und Wohnung: Kronenstraße 34, eine Treppe hoch.

Das Geschäftsgehilfenheim

des badischen Frauenvereins, Herrenstraße 37, empfiehlt hübsch möblierte Zimmer mit guter Pension zu mäßigen Preisen; auch Tischgäste können noch angenommen werden. Essenszeit von 12-2 Uhr. Angenehmes, geselliges Zusammenleben. Näheres Auskunft erteilt

die Hausmutter.

Kaiserstraße 21, Hinterhaus, 1. Stock,

Kneip- bzw. Vereinslokale,

bestehend aus einem kleinen Saal, einem Nebenzimmer mit Garderobezimmer, per 1. April zu vermieten.

Kneip- bzw.

Vereinslokal

mit Vorplatz, Kaiserstraße 21 im Seitenbau, 2. Stock, per sofort zu vermieten. Näheres daselbst, parterre, oder Brauerei S i n u e r, Grünwinkel.

Wohnung zu vermieten

Kaiserstraße 57, Seitenbau, 2. Stock, Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, per sofort zu vermieten; Wielandstraße 26, Vorderhaus, 4. Stock, Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Kammer, per 1. April zu vermieten. Näheres bei Brauerei S i n u e r, Grünwinkel.

Zwei junge Beamte

*2.2. suchen auf 1. März oder 1. April d. J. zwei kleinere Schlaf- und ein großes, gemütlich eingerichtetes Wohnzimmer (wanzenfrei) in gutem Hause in schöner Lage (möglichst Garten). Nähe des Bahnhofs oder wenigstens der elektr. Straßenbahn erwünscht, Ost- und Südstadtteil (außer Nowack-Anlage und Etlingerstraße) ausgeschlossen. Gefl. Angebote mit Preisangabe ohne Frühlück unter Nr. 442 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

[5]

Zimmer-Gesuch.

*2.2. Junge Frau (1 Kind, 3 Jahre alt), sucht bald ein großes, unmöbliertes Zimmer (Hinterhaus ausgeschlossen), wo zeitweise das Kind tagsüber bleiben könnte. Offerten unter Nr. 475 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

I. u. II. Hypotheken-Kapitalien

vermittelt billigt
Ludwig Homburger,
Telephon 1836. Steinstraße 23.

18000-20000 Mk.

sind zu 4 1/2 % auf 1. April auszuleihen. Vermittler verbeten. Gesuche befördert unter Nr. 481 das Kontor des Tagblattes. *2.2.

I. Hypothek.

80000 Mk. auf I. Hypothek, auch geteilt, sind alsbald auszuleihen. Gesuche mit Angabe des Objektes sowie Schätzung derselben sind zu richten unter A. M. 1003 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Kaiserstraße 160 l. 3.2.

Kapital-Gesuch.

*2.2. Gesucht auf ein Gehaus, in welchem alles vermietet ist, mit gut gehendem Spezerel- und Flaschenbiergeschäft eine III. Hypothek von 6000-8000 M., davon kommen 4000 M. noch innerhalb 80 % der Schätzung, zu 6 % sofort oder später aufzunehmen. Offerten unter Nr. 478 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

125000-150000 Mk.

werden per April-Juli als I. Hypothek gesucht. Offerten von Selbstgebern unter Nr. 527 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.1.

Auf

beste II. Hypothek 10000-12000 Mark vom Selbstdarleher für sofort oder später gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 468 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *2.2.

Dienst-Anträge.

— Gesucht auf 1. oder 15. Februar ein fleißiges, reinliches Mädchen: Karlstraße 49 a, parterre.

* Ein Mädchen, das sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, für besseren Haushalt sofort gesucht: Adlerstraße 26, 3. Stock.

Tüchtiges Mädchen,

welches kleinen Haushalt selbständig führen kann, nach auswärts gesucht. Näheres Rheinstraße 16, Mühlburg.

Ein tüchtiges Hausmädchen

auf 1. Februar gesucht.
* Wagner, Kaiserstraße 190.

Ordentliche Lauffrau

sofort gesucht: Hirschstraße 38, parterre. *

Platzvertreter.

* Von einer gut eingeführten Lebens-, Unfall- und Gastpflicht-Gesellschaft wird für hier eine tüchtige Kraft gesucht. Offerten unter Nr. 532 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrling-Gesuch.

Ein junger Mann aus achtbarer Familie, mit guter Schulbildung und schöner Schrift, findet auf Ostern unter günstigen Bedingungen und gegen sofortige Bezahlung auf dem Bureau eines Engros-Geschäftes Stellung.

Selbstgeschriebene Offerten unter Beilage von Schulzeugnis-Abchriften an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 525 erbeten. 2.1.

Für Schreinermeister!

Zu einem 3 stöckigen 4 Zimmerhaus sind die Schreinerarbeiten sofort zu vergeben. Bewerber, die Maurer- oder Zementarbeiten in Gegenrechnung zusichern, wollen Offerten unter Nr. 537 im Kontor des Tagblattes niederlegen. 3.1.

Hausdiener,

verheiratet, und welcher als Packer in Engros-Haus schon tätig war und beste Empfehlung hat, suchen

Neu & Hirsch,

Schuh-Engros — Waldstraße 26.

Gesellschafts-

Anzüge, Maskenkleider

6.1. aller Art
reingt tadellos in kürzester Frist

Färberei Printz, Aktiengesellschaft.

Verloren

ein Zwicker (Klemmer mit Doublebügel) in der Karl-Wilhelmstraße, bei der Schule. Gegen Belohnung abzugeben im Kontor des Tagblattes. *

Karlsruhe.

* Hausverkauf. Familienverhältnisse wegen ist in guter Lage der Weststadt ein Stöck. Haus mit je 4 Zimmern und Küche, Hof und kleinem Hinterhaus, für Privat- sowie Geschäftsmann geeignet, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres durch Herrn G. Heilmann in Durlach.

Großes Reißbrett und Zeichentisch

billig zu verkaufen: Humboldtstraße 11, 3. Stock. *

Notenständer,

schöner, gut erhaltener, billigt zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes. *

* Ein dreiflammiger, älterer

Gasherd

ist billig zu verkaufen: Hirschstraße 5 im 2. Stock.

Kostüme,

Frau Musika, Spanier und Domino billigt zu verkaufen. Näheres Durlacher Allee 25 IV. *

Wirtschaft-Gesuch.

Kautionsfähiger, seit längerer Zeit in größerem Restaurant tätiger Metzger, sucht gangbare Wirtschaft in Pacht oder Papp zu nehmen. Späterer Kauf nicht ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 530 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Klavier-Unterricht

wird von konservatorisch gebildetem Fräulein gründlich erteilt. Offerten unter Nr. 526 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

 **Singfutter**

für
Kanarienvögel
und
einheimische Zinken

empfehlen die Samenhandlung von
Carl Weiß Nachfolger,
Zähringerstraße 96. 2.1.

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

Feinste gebr. Kaffees,
 garantiert rein,
 Flach, p. Pfd. M. 1.—, 1.20, 1.40 u. 1.60,
 Berl. „ „ M. 1.20 und 1.40.

Hoher Kaffee
 per Pfd. M. 1.—, 1.20, 1.30 u. 1.50
 mit 5 % Rabatt
 empfiehlt 10.2.

Bernh. Kranz,
 Werberplatz 37, Ludwigplatz 65,
 Waldstraße 40c, Kaiserstraße 36.

Speise-Kartoffeln,
 beste Gebirgskartoffeln,
 Magnum bonum,
 per Zentner 3 Mark
 frei Haus. *3.1.

Karl Zoller, Durlach,
 Telephon 82. Mittelstraße 10.

Infolge großer, direkter Einkäufe
 verkaufe: 14.3.

Schweineschmalz,
 amerikanisches, garantiert rein,
 bei 1 Pfund . . . 55 Pf.
 „ 5 Pfd. à Pfd. . . 53 „
 „ 50 Pfd.-Kübel à Pfd. 48 „

Schweineschmalz,
 ist. deutsche Marke, vorzüglich,
 bei 1 Pfd. . . 65 Pf.
 „ 5 „ à Pfd. . . 60 „
 „ 50 Pfd.-Kübel à Pfd. 55 „

Fr. W. Hauser Ww.,
 Telephon 464. Erbprinzenstr. 21.
 Prompter Versand nach auswärts.

FUTTER
 für
**Pferde, Rindvieh,
 Schweine, Geflügel,
 Hunde und Vögel,**
 Torfmull u. Torfstreu,
 Hühner- u. Kückengrit,
 Futtergeräte etc.
 empfiehlt

Karl Baumann,
 Akademiestrasse 20.

Grossherzogl. Hoflieferant
Friedrich Blos
 F. Wolff & Sohn's Détail-Parfümerie
 Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstr.,
 empfiehlt

zum Räuchern und zum Zerstäuben
Zimmer-Parfums
 deutsche, französ. u. englische Fabrikate.

Räucher-Band	Zimmer-Parfum
Räucher-Papier	Veilchen, Flieder etc.
Räucher-Pulver	Kiefernadeln-Wasser
Räucher-Kerzchen	Deutscher Blumen-Geist
Lavendel-Gelst	Kölnisches Wasser
	mit Ambra mit Blumengerüchen

Kiefernadeln-, Lavendel-, Eucalyptus-Salz,
Aufguss für diese Salze. 3.2.

Räucher-Lampen = Zerstäuber
 — verschiedene neue Systeme —

Niederlage deutscher u. ausländischer
 Toilette-Artikel, Seifen u. Parfümerien.

Eine seltene Auszeichnung wurde den Maggi-
 Erzeugnissen auf der Intern. Kochkunst-Ausstellung
 in Wien (5.—10. Jan.) zu teil. Seine Majestät
 Kaiser Franz Joseph nahm im Maggi-Pavillon eine
 Kostprobe entgegen und trug unter dem Ausdruck
 vollster Befriedigung seinen Namen in das „Goldene
 Buch“ der Gesellschaft ein. Seinem Beispiele folgten
 Ihre K. K. Hohheiten Erzherzog-Thronfolger Franz
 Ferdinand und Erzherzog Rainer, die Markgräfin
 Pallavicini, sowie die Minister des Ackerbaues und
 der Marine.

Grossherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.
 Samstag, den 20. Januar 1906.
35. Abonnements-Vorstellung der Abteil. B
 (gelbe Abonnementskarten.)

Emilia Galotti.
 Trauerspiel in 5 Akten v. G. E. Lessing.
 Leiter der Aufführung: Gustav Schefranek.

Personen:

Hettore Gonzaga, Prinz von Guastalla . . .	Hans Illiger.
Marinelli, Kammerherr des Prinzen . . .	W. Wassermann.
Oberst Odoardo Galotti . . .	Josef Mart.
Claudia, seine Gattin . . .	*)
Emilia, seine Tochter . . .	Melanie Ermarth.
Graf Appiani, ihr Bräu- tigam . . .	Frits Herz.
Gräfin Orsina . . .	M. Frauendorfer.
Camillo Rota, einer von des Prinzen Räten . . .	Wilhelm Kempf.
Gonti, Maler . . .	Frits Soot.
Angelo . . .	Hugo Höcker.
Ein Kammerdiener des Prinzen . . .	Emil Hunfler.
Battista, Marinelli's Diener . . .	Herrn. Benedict.
Pirro, Galotti's Diener . . .	Abolf Hallego.

*) Claudia: Amalie Cramer vom Schau-
 spielhaus in Leipzig als Gast.

Die große Pause findet nach dem 2. Akte statt.

Anfang: 7 Uhr. Ende: 1/2 10 Uhr.
 Kaffe-Eröffnung: 1/2 7 Uhr.

Preise der Plätze: Balkon: I. Abt. M. 5.—,
 Sperrsit: I. Abt. M. 4.— usw.

Färberei Brink.
 Prompte Bedienung. — Tadellose Ausführung.
 Mäßige Preise.

Grossherzogliches Hoftheater.

Sonntag, den 21. Januar. **36. Abonnem.**
 Vorstellung der Abteilung C (graue Abonne-
 mentskarten). **Barfüßle.** Oper in 1 Bor-
 spiel und 2 Bildern, nach Auerbachs Erzählung
 von Viktor Léon. Musik von Richard Heu-
 berger. — **Phantasiën im Bremer
 Ratskeller.** Phantastisches Tanzbild, frei
 nach W. Hauff von Emil Gräb. Musik von
 Ad. Steinmann. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende
 10 Uhr.

Montag, den 22. Januar. **37. Abonnem.**
 Vorstellung der Abteilung A (rote Abonne-
 mentskarten). **Die Welt, in der man
 sich langweilt.** Lustspiel in 3 Akten von
 L. Pailleron. Anfang 7 Uhr. Ende gegen
 1/2 10 Uhr.

Dienstag, den 23. Januar. **36. Abonnem.**
 Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonne-
 mentskarten). **Der Troubadour.** Oper
 in 4 Akten von Verdi. — **Frühlings-
 zauber.** Ballettdybbe von B. von Uechtrig.
 Musik von Joachim Albrecht, Prinz von Preußen.
 Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Donnerstag, den 25. Januar. **35. Abonnem.**
 Vorstellung der Abteilung C (graue Abonne-
 mentskarten). **Die Condottieri.** Schau-
 spiel in 4 Akten von Rudolf Herzog. Anfang
 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Freitag, den 26. Januar. **37. Abonnem.**
 Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonne-
 mentskarten). **Der Verschwender.** Ori-
 ginal-Zaubermärchen in 3 Akten von Ferd.
 Raimund. Musik von Kreuzer. Anfang 7 Uhr.
 Ende nach 10 Uhr.

Samstag, den 27. Januar. **38. Abonnem.**
 Vorstellung der Abteilung A (rote Abonne-
 mentskarten). Zur Feier des Allerhöchsten
 Geburtsfestes Seiner Majestät des deutschen
 Kaisers. In festlich beleuchtetem Hause.
 Neu einstudiert: **Idomeneus, König von
 Creta.** Große Oper in 3 Akten nach dem
 Italienischen. Musik von Mozart. Anfang
 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Sonntag, den 28. Januar. **39. Abonnem.**
 Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonne-
 mentskarten). **Mignon.** Oper in 3 Akten
 mit Benutzung des Goethe'schen Romans
 „Wilhelm Meisters Lehrjahre“ von Michel
 Carré und Jules Barbier. Deutsch von Ferd.
 Gumbert. Musik von Ambroise Thomas.
 Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Montag, den 29. Januar. **38. Abonnem.**
 Vorstellung der Abteilung C (graue Abonne-
 mentskarten). **Hans Hucklebein.** Schwan-
 k in 3 Akten von Oskar Blumenthal und Gustav
 Kadelburg. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Eintrittspreise:
 am 21., 27. und 28. Januar Balkon I. Abt. M. 6.—,
 Sperrsit I. Abt. M. 4.50,
 am 22., 23., 25., 26. und 29. Januar Balkon I. Abt.
 M. 5.—, Sperrsit I. Abt. M. 4.—

Theater in Baden.
 Mittwoch, den 24. Januar. **17. Abonnem.**
 Vorstellung. **Der Bajazzo.** Drama in
 2 Akten und einem Prolog. Dichtung und
 Musik von Leoncavallo. Deutsch von L. Hart-
 mann. — **Phantasiën im Bremer Rats-
 Keller.** Phantastisches Tanzbild frei nach
 W. Hauff von Emil Gräeb. Musik von
 Steinmann. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Wein! Wein!
Birkweiler - Kastanienbuscher.
 Empfehle:
 1886er per Liter 70 Pfg.,
 1893er " " 70 "
 1902er " " 55 "
 in Gebinden nicht unter 50 Liter.
 Versand gegen Nachnahme. Proben
 zu Diensten. 4.4.
Karl Grassmück,
 Weingutsbesitzer, Landau (Pfalz).

Billig! Orangen. Billig!

— Frisch eingetroffen ein Waggon prima spanische süße Orangen per Duzend 40, 50, 60 Pfg., pro 100 Pfund 12 Mk., pro 5 Pfund 80 Pfg., 10 Pfund Mk. 1.50, für Hausierer extra Sortiment, 100 Stück große 3 und 4 Mk., Citronen Duzend 30, 40, 60 Pfg.
Birnen, saftige süße . . . 3 Pfund 35 Pfg., 10 Pfund 100 Pfg.,
Reinetten, Tiroler . . . 1 " 30 " 5 " 140 "
Almeria-Trauben . . . 1 " 60 " " " " "
Ananas . . . 1 " 100 " " " " "
Zwiebeln . . . 1 " 8 " 5 " 35 "
Strengknoblauch . . . 1 " 20 " 5 " 85 "
 alles in frischer prima Ware empfiehlt

Obst- u. Gemüsehalle Eigelshoven,
 Wilhelmstraße 34.

Hundefutter
Canis
 1/3 Fleisch, 2/3 Pflanzenstoffe
 sowie
Hundefuchen
 empfiehlt 2.1.
Carl Weiß Nachfolger,
 Zähringerstraße 96.

Landbutter, ffr. Schwarzwälder,
 per Pfd. Mk. 1.05, bei 5 Pfd. per Pfd. Mk. 1.—,
 so lange Vorrat, bei
G. Bucherer,
 Zähringerstraße 21. Telephon 392.

Verbandstoffe
 empfiehlt
Carl Roth,
 Hofdrogerie.
 Aerzte, Fabriken
 und Krankenkassen erhalten
 Rabatt.

Frischer Blumenkohl
 Stück 15 Pfennig,
Orangen, schöne, süße Frucht,
 Duzend 30, 40, 50 bis 60 und 70 Pfennig,
Zitronen, Duzend 50 bis 60 Pfennig.
J. Della Bona,
 Südfrüchten-Handlung,
 Telephon 1574. Erbprinzenstraße 28.

Eichhorn-Bonn.
Konservativ-Nationalliberal
 oder Nationalliberal-Sozialdemokratisch?
 à 80 % bei **Müller & Gräff.**

Bonner Fahnenfabrik in Bonn a. Rhein.
 Zum 27. Januar 1906, Geburtstag Sr. Majestät des Kaisers, und
 27. Februar 1906, Silberne Hochzeitsfeier des Kaiserpaars
 wasser- **Fahnen und Flaggen** von Marine-
 echte **8.2.** Flaggentuch.
 Katalog gratis und franko.
 Bestellungen werden zu Fabrikpreisen angenommen bei:
E. Dahlemann, Kaiserstrasse 185. Telephon 1150.

Nächste grosse
Bad. Invaliden-
GELD-LOTTERIE
 Ziehung sicher 24. Februar 1906
 2928 Bargewinne M.
44000
 1. Hauptg. M. 20 000
 2. Hauptg. M. 5 000
 2 à 1000 = 2000
 4 à 500 = 2000
 2920 zus. 15 000
 Los 1 M. | 11 Lose 10 M.
 ver- Porto und Liste 30 Pf.
 sendet **J. Stürmer,** General-Agent
 in Karlsruhe: 15.1. Strassburg i. E.
Carl Götz, Hebelstrasse 11/15.

Konkurs-Ausverkauf.
 — Kaiserstraße 100. —
 Es sind vorhanden und werden billigst abgegeben große Posten
Herrenanzüge, Knaben-Blusen-Anzüge, Konfirmanden-
Anzüge, Sommer- und Winterüberzieher, Rodenjoppen
und Pelserinen.
 Verkaufszeit: morgens 9—12 Uhr, nachmittags 2—6 Uhr.
Der Konkursverwalter.
 Karl Burger, Karlsruhe, Zirkel 25 a.
ETTLINGEN.
Gasthaus zum „Hirsch“.
 Bestempfohlenes Haus. Schöne Zimmer, vorzügliche Küche und gute selbstgezogene Weine.
 10.9. la Biere, offen und in Flaschen. **Neu restaurierter Saal.** Telephon 68.
 Besitzer **Kühner.**

[7]

Ämtliche Mitteilungen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben sich gnädigst bewogen gefunden, dem Offizianten Johann Reinhard und dem Lakaien Sebastian Schäfer im Dienste Seiner königlichen Hoheit des Erbgroßherzogs die untertänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen der ihnen verliehenen königlich-großbritannischen Viktoria-Medaille in Bronze zu erteilen.

Mit Entschließung Großh. Ministeriums des Innern vom 15. Januar d. J. wurde dem Revidenten Otto Ziegler bei dem Verwaltungsrat der Gebäudeversicherungsanstalt die etatmäßige Amtsstelle eines Revisors bei dieser Behörde übertragen.

Mit Entschließung Großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen vom 3. Januar d. J. wurde Stationsverwalter Jakob Mac in Murg unter Uebertragung der Amtsstelle eines Expeditionsassistenten (G 7) mit der Amtsbezeichnung „Betriebsassistent“ nach Pforzheim versetzt. (Karlsru. Btg.)

Polizeibericht.

Karlsruhe, 18. Januar.

Ein angeblicher Bankbeamter aus Straßburg stahl in der Nacht zum 12. d. M. in der Kl. Spitalstraße 60 Mk. — In der Ritterstraße wurden in der Nacht zum 15. d. M. zwei große Schaufenster verkrast und dadurch dem Eigentümer ein erheblicher Schaden zugefügt. — In derselben Nacht wurde in einer Wirtschaft im Stadtteil Mühlburg eingebrochen und 6 Kilo Kalb- und Rindfleisch, Hasenbraten, 2 Feldhasen, Cigarren und 50 Rehnpfennigstücke gestohlen. — In der Nacht zum 16. d. M. wurde in der Goethestraße ein Automat erbrochen und seines Inhalts, nämlich: Bonbons, Pfefferminze, Schokolade und Cigaretten beraubt. — Verhaftet wurden: 1. ein Dienstmädchen aus Kuppenheim wegen Verbrechens gegen § 217, und 2. eine Frau aus Lindau wegen Verbrechens gegen § 181 des St.G.B.; 3. ein Fuhrknecht aus Bretten, und 4. zwei Tagelöhner von hier, die vom Großh. Amtsgericht hier wegen Diebstahls bzw. Körperverletzung und Hausfriedensbruch hiedrüberlich verfolgt werden; 5. ein Tagelöhner aus Gannstatt, weil er einem Wirte in der Südstadt 35 Mk., und 6. ein Metzgerbursche aus Lohnstetten, der seinem Arbeitgeber Stundengelder unterschlagen hat.

Karlsruhe, 19. Januar.

Gestern abend wurde eine ledige Näherin von hier, als sie auf dem Gehweg der Marktgrafenstraße beim städt. Krankenhaus ging, von einem offenbar vom Sturm gelösten Dachziegel berast auf den Kopf getroffen, daß sie eine erhebliche, jedoch nicht gefährliche Verletzung davontrug. Im Krankenhaus wurde ihr ein Verband angelegt und konnte sie sodann daselbst entlassen werden.

Gerichtszeitung.

Karlsruhe, 18. Januar.

Sitzung der Strafkammer III. Vorsitzender: Landgerichtsrat Fehr. v. Babo. Vertreter der Großh. Staatsanwaltschaft: Staatsanwalt Baumgartner. Von der Anklage wegen Uebertretung der Droschkenordnung wurde der Kutscher Josef Wasmmer aus Baden freigesprochen.

Hinter geschlossenen Türen kam die Anklage gegen den 24 Jahre alten Schleifer Johann Scheib aus Weingarten wegen Sittlichkeitsverbrechens zur Verhandlung. Der Angeeschuldigte, der sich am 3. Dezember v. J. in Weingarten im Sinne des § 176^a N.St.G.B. verfehlt, erhielt 8 Monate Gefängnis.

Am 27. September v. J. hatte der Bäcker Franz Josef Müller aus Mühlhausen geschäftlich in dem „Café Palais“ in Baden zu tun und entwendete bei dieser Gelegenheit dem Restaurateur Roff einen silbernen Streichholzständer und zwei weißmetallene Aschenbecher, Gegenstände im Gesamtwerte von 18 Mk. Wegen Diebstahls im Rückfalle wurde der Angeklagte mit 4 Monaten Gefängnis, abzüglich 1 Monat Untersuchungshaft, bestraft.

Auf die Berufung des Schlossers Otto Kappenberger und des Metallschleifers Bernhard Weber aus Ettlingen, die das Schöffengericht Ettlingen wegen Körperverletzung mit je 3 Wochen Gefängnis bestraft hatte, erkannte das Gericht auf je 50 Mk. Geldstrafe.

Auch die übrigen Fälle waren Berufungen. In einer derselben, der Anklage gegen den Fuhrunternehmer Rudolf Glanz aus Furtwangen wegen Körperverletzung, erging ein freisprechendes Erkenntnis. — Die beiden anderen Fälle fanden ihre Erledigung durch folgende Urteile: Maurer Edmund Dammert aus Kronau wegen Körperverletzung 10 Mk. Geldstrafe; Landwirt Franz Sales Vogt aus Lichtenthal wegen fahrlässiger Körperverletzung 30 Mk. Geldstrafe.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Niesel in Karlsruhe.



*** Zur Ballsaison ***
empfehlen wir unser reich assortiertes Lager aller Arten von
Ball- und Gesellschafts-Handschuhen
in verschiedenen Qualitäten, Längen u. Preislagen, für Damen u. Herren.
Grosse Auswahl in weissen und farbigen
Krawatten.
Ludwig Oehl Nachfolger,
Karlsruhe, Kaiserstrasse 112. 21.

Samstag, den 20. Januar 1906
im Museumsaal.

Eine Reise nach dem Lande der Mitternachtssonne.

Bühnengrosse Projektions-Vorführungen
des Weltreisenden

Joachim Harms.

Anfang 8 Uhr.

Ende 9 1/2 Uhr.

Eintrittskarten: Saal Mk. 3.—, 2.—, 1.50; Galerie 1.50 und 1 Mk. im Vorverkauf in der Musikalienhandlung **Hans Schmidt, G. m. b. H.,** Ecke der Kaiser- u. Lammstrasse, Telephone 1647 und an der Abendkasse.



An unsere Mitglieder!

Um vielseitigen Wünschen zu entsprechen, können in unseren Sitzungen auch die seitherigen Mühen getragen werden.

Große Karnevals-Gesellschaft Karlsruhe.

Kaller,
Präsident.

Schneider,
Schriftführer.

Telephon 1938.

Colosseum.

Telephon 1938.

Direktion: **J. Raimond.**

Samstag, den 20. Januar 1906

Gala-Vorstellung.

Sonntag, den 21. Januar 1906

Zwei Vorstellungen.

Nachmittags 4 Uhr und abends 8 Uhr.

In beiden Vorstellungen Auftreten sämtlicher zur Zeit engagierten Artisten.

NB. Um dem allabendlich im Colosseum von seiten des Publikums ausgesprochenen Zweifel, dass bei „NIRVANA“, Darstellung farbiger Kolossalgemälde mit dem Schimmelwallach „Locki“, der „Schimmel Locki“ ein künstliches Pferd sei, entgegenzutreten, so verpflichtet sich die Direktion des Colosseums die Summe von M. 5000.— (Fünftausend Mark) sofort an denjenigen in bar auszahlen, welcher den Beweis anzutreten im Stande ist, dass „Locki“ ein künstliches und kein lebendes Pferd ist.